

Ort: Kunststoff-Institut Lüdenschied

Zielgruppe: Mitarbeiter der QS/QM-Abteilungen, Meister, Ingenieure, Qualitätsbeauftragte. Sie lernen, die Fähigkeitsforderung ihrer Kunden besser einzuschätzen und wie sie handeln können, um die Forderung (z. B. Cpk 1,33) zu erfüllen. Dabei steht nicht wie sonst die Mathematik und Statistik im Vordergrund, sondern wir vermitteln ein Verständnis und einen sicheren Umgang mit der Materie. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich!

Kosten: € 790,00 zzgl. MwSt.

Online-Anmeldung unter
www.kunststoff-institut.de



oder per Fax an +49 (0) 23 51.10 64-190
oder per Scan an bildung@kunststoff-institut.de

Mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie eine Hotelübersicht sowie eine Wegbeschreibung. Abmeldungen weniger als 8 Werktage vor Seminarbeginn haben den vollen Kostenbeitrag zur Folge. Änderungen vorbehalten.

Name, Vorname

E-Mail Adresse des Teilnehmers

Firma (vollständige Firmenbezeichnung)

Adresse

PLZ/Ort

E-Mail Adresse des Anmelders

09.00 Uhr Begrüßung

Torsten Urban

09.15 Uhr Einführung: Anschauliche Erklärungen und Beispiele - Teil 1

A.H. Feldmann

- Verschiedene Möglichkeiten zur vorbeugenden Fehlervermeidung
- Was bedeutet eine "qualitätsfähige" und "beherrschte" Fertigung?
- Der Weg zur Senkung der Herstellkosten
- Die Bedeutung der Meßmittelfähigkeit
- Ursachen für die schleichende Vergrößerung der Streuung in der Fertigung

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Anschauliche Erklärungen und Beispiele - Teil 2

A.H. Feldmann

- Statistik verständlich
- Den Überblick bekommen bei Histogrammen, Regelkarten und Fehlersammelkarten
- Ursache und Bedeutung der Fähigkeitsforderungen 1,33 und 1,67
- Six Sigma-Prozesse und der Weg dahin
- Prozesspotenzial, Maschinenfähigkeit, Prozessfähigkeit verstehen und ermitteln

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Ins kalte Wasser... mit vielen praktischen Übungen- Teil 1

A.H. Feldmann

u.a.:

- Fähigkeitsuntersuchungen durchführen
- Wie die Fähigkeitsforderung die Toleranzen verengt
- Was beachtet werden muss, lange bevor die Fertigung beginnt
- Fähigkeit, Beherrschung, Stabilität - richtig beurteilen
- Normalverteilte Prozesse - und andere
- Merkmale: variable, attributive, begrenzte
- Mit vielen weiteren Besonderheiten

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00Uhr Ins kalte Wasser... mit vielen praktischen Übungen -Teil 2

A.H. Feldmann

u.a.:

- Von der (Fähigkeits-) Analyse zur (Qualitäts-) Regelkarte
- Regelkarten auswählen und einsetzen
- Wie SPC die Fertigung "regelt"
- Eingreifen in den Fertigungsprozess... aber richtig!
- Regelkarten gekonnt auswählen und einsetzen
- Von der Grundgesamtheit zur Stichprobe und einiges mehr

Ende ca. 16.15 Uhr



Leitung:

Torsten Urban

Referenten:

A.H. Feldmann

Jeder Teilnehmer erhält die Software VisualSPC, damit alle Beispiele und Übungen auch ohne eigenem CAQ-System nachvollzogen werden können.

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen 

Förderung beantragen!
Durch Unterstützung des Landes NRW und der EU kann das Seminar zur Hälfte (bis max. 500 €) bezuschusst werden.
Nähere Informationen unter:
<https://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck>

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Verantwortlich für die Zusendung dieses Flyers ist das Kunststoff-Institut Lüdenschied. Die Zusendung erfolgt aufgrund Ihres Interesses an unseren Veranstaltungen. Informationen zur Datenerhebung finden Sie unter www.kunststoff-institut.de. Sie haben jederzeit die Möglichkeit einer zukünftigen Nutzung Ihre personenbezogenen Daten für diese Zwecke zu widersprechen. Einen Widerspruch richten Sie bitte an das Kunststoff-Institut Lüdenschied, Karolinenstraße 8, 58507 Lüdenschied, Tel.: +49 23 51 10 64-191 oder mail@kunststoff-institut.de. Fragen zum Datenschutz richten Sie an datenschutz@kunststoff-institut.de